

Jugendliga-Finale Ansbach verteidigt den Titel

Nach äußerst spannenden Kämpfen konnte das Judo-Team Ansbach in eigener Halle den Titel in der mittelfränkischen Jugendliga erfolgreich verteidigen.

Mit einem Punkt lagen die Ansbacher vor dem Finaltag in der Tabelle vor Erlangen und trafen dort auf eben dieses Team. Damit hätte den Rezatstädtern bereits ein Unentschieden zum Titelgewinn gereicht. Es entwickelte sich eine äußerst spannende Partie, in der die Ansbacher fast immer einem Rückstand nachliefen und erst in den letzten Kämpfen die Begegnung noch zu ihren Gunsten drehen konnten.

In der FU11 brachte Annika Miner Ansbach im ersten Kampf in Führung, doch danach unterlagen Theresa Feldner, Maxine Bär und Nicole Miner, so dass Erlangen 3:1 führte.

Bei den Jungs der U11 punktete dann Daniel Vogel, Julian Hägele kämpfte Unentschieden und Maxi Schlapak gewann souverän. Doch Samuel Bischoff und Alexander Gorbunov unterlagen – 5:3 für Erlangen.

Die Mädchen der Fu14 waren nun an der Reihe. Johanna Feldner gewann sicher und auch Jasmin Ostermann machte einen wichtigen Punkt per Armhebel. Doch dann war Ansbach einmal unbesetzt und Amelie Trautnitz musste sich geschlagen geben. Damit lag Erlangen immer noch mit zwei Punkten 7:5 vorne.

Nun war es also an den Jungs der U14 noch aufzuholen. Philipp Rollinger punktete sicher, doch Tim Freytag wurde mit einem Schenkelwurf überrascht und unterlag unerwartet. Pascal Krüger machte in einem tollen Kampf einen weiteren Punkt für Ansbach und David Schlapak zeigte in der nächsten Begegnung viel Übersicht und siegte per Kontertechniken. Damit stand es vor dem letzten Kampf 8:8.

Hier trat Simon Miner an. Eigentlich bis 50kg am Start hatte ihn Trainer Jörg Bischoff ins Schwergewicht gestellt, im Vertrauen auf seine Stärke. Und Simon machte gegen seinen schwereren Gegner kurzen Prozess. Mit einer Hüfttechnik brachte er ihn zu Boden und hielt ihn dann die erforderlichen 20 Sekunden im Haltegriff und sicherte somit Ansbach die Titelverteidigung.

Seit 2010 hat Ansbach nunmehr siebenmal die mittelfränkische Jugendliga für sich entscheiden können.

In zweiten Begegnung des Tages kam es zu einem sehr einseitigen Kampf, da die Mattenfüchse in ihrem Kampf gegen den TSV Altenfurt nur fünf Kämpfer stellen konnten. Damit siegte Altenfurt klar und konnte damit die Erlanger Mannschaft aufgrund der besseren Unterbewertung in der Tabelle auf Rang drei verweisen.

Damit ergibt sich folgender Endstand:

1. Judo-Team Ansbach
2. TSV Altenfurt
3. JT Erlangen
4. Mattenfüchse

Bilder:



Aufstellung gegen Erlangen (Ansbach rechts)



Mannschaftsbild Ansbach



Begrüßung

Text und Bilder Jörg Bischoff (JT Ansbach)